



**Hamsa Seva e. V.**  
**Im Winkel 12**  
**78333-Stockach-Wahlwies**  
**Tel: 07771-919349**  
**Email: ingridoesterle@aol.com**

## **Tätigkeitsbericht: Hamsa Seva e.V. vom 01. Januar – 31. Dezember 2015**

Eines unserer Hauptanliegen ist es, die Möglichkeit zu schaffen, dass Kinder in Indien, in unserem Fall in Munger Mandir, Vrindavan und Jamdaha in Bihar zur Schule gehen können. So ist es wie jedes Jahr die dringlichste Aufgabe von Hamsa Seva e. V., Kindern Schulgeld, Schuluniform, Schulessen und alles was an Utensilien für die Schule nötig ist, mittels 20,-€ im Monat zugänglich zu machen! Bis zum Ende des Jahres 2015 konnten wir so 49 Kinder in Vrindavan und 30 Kinder in Jamdaha unterstützen! Dies geschieht mittels Pateneltern oder Projektpartnern aus Deutschland, der Schweiz, Slowenien, Österreich und Mazedonien!

Offiziell heißt es, dass über ein Drittel der Bevölkerung unterhalb der Armutsgrenze leben! Die Dunkelziffer scheint aber viel höher zu liegen, da ganz viele Menschen nicht einmal registriert sind! Unterhalb der Armutsgrenze bedeutet weniger als einen Euro pro Tag zum Leben zu haben. Viele schicken deshalb ihre Kinder zum Betteln auf die Straße! Noch immer werden Kinder verstümmelt, um diesen Dienst erfolgreicher ausführen zu können, das heißt mehr Mitleid zu erregen! Noch immer werden Mädchen getötet oder schon im Mutterleib abgetrieben, da man weiß, dass man im Falle einer Verheiratung nicht für die entsprechende Mitgift aufkommen kann! Mädchen gelten vielerorts in Indien noch als unwertes Leben, nur zum Arbeiten und zum Kinderkriegen auf der Welt. Noch immer kommt es vor, dass Frauen beim Tod ihres Mannes ihm in Form der Selbstverbrennung nachfolgen! Eine unverheiratete Frau oder gar eine ledige Mutter hat in Indien wenig Chancen! Viele landen in der Prostitution um ihren Lebensunterhalt zu verdienen!



Nachdem Jagannath Mondal nun sein Lehrerstudium, das Er von unserem Verein und den entsprechenden Sponsoren bezahlt bekommen hat, 2015 beendete, wurde Er von uns an der von Hamsa Seva e.V. neu gegründeten Nachhilfschule in Munger Mandir angestellt und gibt Samstags und Sonntags Nachhilfe für unsere Schulkinder und Kinder von außerhalb! Gleichzeitig hat Er sich jedoch noch für höhere und spezialisierende Studiengänge eingeschrieben! Dieses weitere Studium ist recht teuer, gibt ihm aber die Möglichkeit eine sehr hohe Qualifikation als Lehrer im Staatsdienst zu erwerben und damit auch den Anspruch auf staatliche Rente im Alter! Hamsa Seva e.V. wird Ihm auch dieses weitere Studium bezahlen! Im Gegenzug ist Er jedoch ohne zusätzliches Gehalt an unserer Nachhilfschule tätig, was ihm auch als Praktikum von der Hochschule angerechnet wird!



Weitere Kinder stehen in nächster Zeit für ein Studium an!

In diesem Jahr wurden auch Räume für einen Kindergarten bereitgestellt und renoviert! Mehr und mehr soll dort dann auch ein Platz, ein Spielfeld für die kleineren Kinder entstehen. Dies weiter zu entwickeln wird eine weitere Aufgabe für 2016 sein!



Die Investition des Wasserreinigungsgerätes vor zwei Jahren hat sich durch und durch bewährt! Was als nächstes noch zu überdenken ist, wäre die Möglichkeit, das gereinigte Wasser im Sommer bei Außentemperaturen zwischen vierzig und fünfzig Grad kühlen zu können! Eine einfache Möglichkeit könnte sein, das saubere Wasser in einem Tank einige Meter unter der Erde natürlich kühl zu halten! Eine andere Überlegung könnte die Anschaffung eines Kühlers zum Abkühlen des Wassers sein, was jedoch wieder mit einem Energieaufwand, z.B. Strom einhergehen würde!

In der Anlaufphase ist auch noch eine Biogasanlage, gesponsert von einem unserer Mitglieder, Rainer Taufertshöfer, die mit Kuhdung betrieben werden soll und das Gas für die Küche zum Kochen liefern wird!



Des Weiteren steht ein weiterer Bauabschnitt einer Solaranlage zur Stromerzeugung in Munger Mandir an!

Dringlich erscheint uns auch, dass wir das Abwassersystem gründlich in Augenschein nehmen, da in der Monsunzeit durch den Regen immer wieder größere Überschwemmungen sehr viel Schaden anrichten und das Abwassersystem mit seinen viel zu kleinen Rohren vollkommen überlastet ist! Auch das Hamsa Seva e. V. Büro ist jedes Jahr aufs Neue davon betroffen!

Bis zum Jahresabschluss 2015 waren auf dem Hamsa Seva e. V. - Konto 17.643,96.- € eingegangen! Im Jahr 2015 waren wir im April und im August in Indien und haben 13.260,00.- € mitgenommen, die für oben genannte Zwecke verwendet wurden. Es verblieben auf dem Konto noch 8610,75.- €, die ins neue Jahr 2016 übertragen wurden! Im März 2016 fliegen wir wieder nach Indien und hoffen bis dahin wieder so viele Spenden mitnehmen zu können, dass wir weitere dringende Projekte fördern können!

An dieser Stelle möchten wir all unseren Spendern für die große Spendenbereitschaft danken. Soweit wir die Adressen hatten, sind die Spendenquittungen verschickt worden. Wir danken dem Finanzamt Singen für das Wohlwollen bezüglich der Erteilung der weiteren Gemeinnützigkeit und für das immer stets freundliche Entgegenkommen bei Fragen bezüglich unserer Vereinsabwicklung!

So schauen wir zuversichtlich ins Jahr 2016!

Für den Vorstand des Hamsa Seva e.V.:

Ingrid Oesterle (1. Vorsitzende)

Wolfgang Oesterle (2. Vorsitzender)